

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein

Band: 41 (1896)

Heft: 25

Anhang: Beilage zu Nr. 25 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ vom 20. Juni 1896 : Congrès scolaire suisse = Lehrertag in Genf 1896

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Congrès scolaire suisse Lehrertag Genf 1896.

Anmeldung — (Formulaire d'adhésion).

Der Unterzeichnete erklärt hiemit seine Beteiligung am Schweizerischen Lehrertag in Genf (13.—15. Juli 1896) und ersucht das Organisationskomite, ihm zu reserviren:

a) Eine Festkarte zu **9 Franken** mit Berechtigung zu (Massen-) Quartier für die Nacht vom **Montag** auf **Dienstag** und
„ **Dienstag** „ **Mittwoch**
„ **Mittwoch** „ **Donnerstag**.

b) Eine Festkarte zu **7 Franken**, ohne Benützung der Massenquartiere, mit

c) Anweisung eines besondern Quartiers
Gasthofquartier oder Privatquartier
zum Preis von bis Fr. die Nacht,
(siehe Rückseite)

für die Nacht vom **Montag** auf **Dienstag**
„ „ „ „ **Dienstag** „ **Mittwoch**
„ „ „ „ **Mittwoch** „ **Donnerstag**.

Gefl. durchstreichen, was nicht gewünscht wird.

Unterschrift:

! Deutliche Adresse!

Wohnort:

- NB. 1. Die Karte zu 9 Franken berechtigt zur Benützung der Massenquartiere (logement en commun), die in den Schullokalitäten zur Verfügung stehen, wo besondere Schlafsäle für Damen wie für Herren eingerichtet werden.
2. Wer ein **besonderes Quartier** (logement à part) in einem Gasthof oder Privathaus wünscht, hat für die Kosten hiefür selbst aufzukommen. Das Organisationskomite wird den angemeldeten Teilnehmern die gewünschten Zimmer zu den angedeuteten Preisen reserviren. Für Anmeldungen, die nach dem 1. Juli eingehen, übernimmt es keine Garantie.

Gefl. durchstreichen, was nicht beliebt.

Gef. abtrennen, falten und vor dem 28. Juni an M. L. FAVRE, Gérant de l' „Educatteur“, einsenden.

GENÈVE

Clos de Surinam — Chemin des Chênes

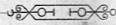
Monsieur LOUIS FAVRE
Gérant de l' „Educatteur“

2 Rp. Marke

Tarife,

die von dem Quartierkomite der Landesausstellung für **Logement in Hôtels und Pensionen** angesetzt worden sind:

- | | | |
|-----------------------------------|----------------------------|--|
| 1. Hôtels | 1. Ranges 6—12 Fr. per Tag | } Bedienung und Licht inbegriffen.
Preise der Mahlzeiten wie früher.
Vorbehalt, die Zimmerpreise zu erhöhen, wenn die Gäste auswärts speisen. |
| 2. " " | 4—8 " " " | |
| 3. " " | 3—6 " " " | |
| 2. Pensionen | 1. Ranges 8—10 Fr. per Tag | } Bedienung, Licht und drei tägliche Mahlzeiten
in diesen Preisen inbegriffen. |
| 2. " " | 6—8 " " " | |
| 3. Logis in Privathäusern. | | |
| 1. Klasse 10 Fr. per Tag. | 4. Klasse 4 Fr. per Tag | } Für die Klassen 1—5 dieser Kategorie umfassen
die angegebenen Preise: Bedienung, Licht und das
erste Frühstück; für Klasse 6 nur Bedienung
und Licht. |
| 2. " 8 " " " | 5. " 3 " " " | |
| 3. " 6 " " " | 6. " 1.50 " " " | |



Kleine Mitteilungen.

Lehrertag in Genf. Die Legitimationskarten, welche vom 11.—17. Juli inkl. zur Fahrt nach Genf und zurück je mit halber Taxe (halbem Billet) auf allen Eisenbahnen und auf den Dampfschiffen des Genfersees (hier bis zum 20.) berechtigen, werden nur an Mitglieder der drei Vereine: Sociéte pédagogique, Schweiz. Lehrerverein und Sociéte degli Amici dell' Educazione abgegeben. Sie werden in den nächsten Tagen zur Versendung gelangen. Die Festkarte wird in Genf bezogen (und bezahlt).

— (Korr.) Hr. Sekundarlehrer Jegerlehner hat an der Hochschule zu Bern summa cum laude sein Doktorexamen und dann mit bestem Erfolg die Gymnasiallehrerprüfung bestanden.

— Für den Handarbeitskurs in Genf (15. Juli bis 8. August) haben sich 164 Teilnehmer angemeldet (Genf 34, Waadt 31, Neuenburg 28, Zürich 17, Bern 12, St. Gallen 11, Solothurn 6, Thurgau 4, Baselland, Tessin, Aargau 3, Schaffhausen und Freiburg 2).

— Die Fortbildungsschule für Mädchen in Winterthur zählte diesen Winter 326 Schülerinnen. In den fünf Jahren ihres Bestehens wurden 21 Kurse dieser Schule von 1265 Schülerinnen besucht.

— Letztes Jahr hat die Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirkes Winterthur 39 verwaarloste Kinder versorgt (7239 Fr. Ausgaben).

— Der preussische Unterrichtsminister hat dem deutschen Lehrerverein in Schreiberhau 10,000 Mk. zugewiesen.

— Die drei Schulhausbauten, die gegenwärtig in Zürich im Angriff sind, erfordern statt der bewilligten 1,350,000 Fr. eine Summe von 1,451,000 Fr. (Schulhaus Lavaterstrasse (II), 14 Zimmer 430,000 Fr., Klingenstrasse (III), 21 Zimmer, 566,000 Frkn., Freie Strasse, 15 Zimmer, 455,000 Franken.)

— Eine der eigenartigsten Veranstaltungen der Landesausstellung in Genf ist der Pavillon Raoul Pictet, ein chaletartiger Bau mit einem Amphitheater für 500 Zuhörer, denen in Vorlesungen und Demonstrationen die Erfindungen Pictets auf dem Gebiet der Erzeugung und Anwendung künstlicher Kälte vorgeführt werden. The great attraction der Ausstellung ist gegenwärtig das Schweizerdorf mit seinen über 100 Firsten.

J. G. Ith,
Centralhof 1 Poststrasse 1 Zürich
Grosses Lager in Linoleum, Teppichen, Möbelstoffen, Portièren, Wolldecken.
Billigste Preise.
[OV187]

„Verbesserter Schapirograph“
Patent Nr. 6449.
Bester und billigster Vielfältigungsapparat zur selbständigen Herstellung von Drucksachen aller Art, sowie zur Vielfältigung von Briefen, Zeichnungen, **Noten**, Plänen, Programmen etc. Das Abwaschen wie beim Hektographen fällt ganz dahin.
[O V 153]
Patentinhaber:
Papierhandlung Rudolf Furrer, Münsterhof 13, Zürich.
Ausführliche Prospekte mit Referenzangaben gratis und franko.

— Goldau. —
Hotel Rössli
am Fussweg nach der Rigi, empfiehlt sich Schulen und Vereinen. Billigste Preise.
[O V 202]

Luzern
Café - Restaurant Rosengarten
Nabe der Bahn und Dampfschiffe.
Anerkannt gute Küche und Keller.
Bayrisch- und Pilsener Bier.
Grosse und schöne Lokalitäten für Vereine, Schulen und Gesellschaften.
Höflichst empfiehlt sich
R. Hofmann.
[O V 228]

1317 Meter ü. M. **Luftkurort** 1317 Meter ü. M.
Rigi-Klösterli
Hotel - Sonne - Pension
Milch- und Molkenkuren, Bäder und Douchen.
Pensionspreis inkl. Zimmer
Telephon. Fr. 5—6. 50. Telephon.
[O V 262] (O F 8297) Fassbind-Schindler.

Kuranstalt Steinegg
20 Minuten von Appenzell entfernt.
Schöner, ruhiger Landaufenthalt. Prächtiges Alpenpanorama. Schattenreiche Gartenanlagen. Freundliche Zimmer. Bäder. Gelegenheit zu den anmutigsten Exkursionen und lohnenden Bergtouren. In Anbetracht der grossen Lokalitäten sehr geeignet zur Aufnahme von Ferien-Kolonien bei besonderer Begünstigung. Es empfiehlt sich angelegentlichst
[O F 8287] [O V 254]
A. Sutter, Besitzer.

Luzern
Gasthaus und Restaurant Löwengarten
nächst dem Löwendenkmal. **Grosser Konzert - Saal.**
Garten, 700 Personen fassend. Gute Zimmer und Küche. Vorzüglicher Mittagstisch. Prima Bier vom Fass. Reelle Weine. Billige Preise. Für Schulen und Vereine besondere Begünstigungen.
[O 312 Lz] [O V 221]
Es empfiehlt sich ergebenst
Telephon. D. Disler-Rieder.

THERME VALS
1252 Meter ü. M. **Graubünden** (Schweiz) 4170 Fuss ü. M.
[OV245] **Bad und Kuranstalt.** (O F 8240)
Saison vom 15. Juni bis Ende September.
Kurmittel: Die eisenhaltige Gipstherme, Heilquelle von vorzüglichem Erfolge bei Erkrankungen der Atmungsorgane und des Nervensystems, bei Blutarmut und Skrofulose, Muskelschwäche, Ischias und chron. Gelenkleiden. **Kräftigendes Alpenklima.**
Nähere Auskunft und Prospekte durch den Direktor:
Telegramm-Adresse: **Therme Vals. Ph. Schnyder in Vals.**

Schaffhausen am Rheinfall
Hotel Bahnhof Hotel
vis-à-vis dem Bahnhof.
Neu erbautes, mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattetes Hotel II. Ranges.
Geräumige Lokalitäten und gedeckte Veranda.
Table d'hôte. Gd. Café-Restaurant.
Reelle Land- und Flaschenweine, feine Küche. Mässige Preise. Schulen, Vereinen und Gesellschaften bestens empfohlen.
[O V 226]
Frau Ww. Brüttsch, Besitzerin.

Amrisweil Hotel Bahnhof Amrisweil
Unterzeichneter empfiehlt seine schönen Lokalitäten für Vereine und Schulen aufs beste.
Gute Bedienung zusichernd, zeichnet ergebenst
Telephon! [O V 242] E. Züllig.

Zu verkaufen oder zu vermieten.

Ein herrschaftliches Haus mit **Depend.** in **Melano**, Luganersee (8 Minuten von Station Maroggia), auch für Pension oder Institut geeignet, mit Garten und unversiegbarem Wasser. Auskunft bei **Advocat Fedele Moroni, Amtsnotar, Lugano.**
[H 1869 O] [O V 239]

Tintenextrakt,
flüssig, für Schul-, Kanzlei- und Kaiserintinten, nicht giftig, k. Schimmel, zu 30 Liter tiefschwarzer Tinte, franko Mk. 3. 50 die Chem. Fabrik **J. F. Köhler**, in Altendorf, (Sachsen). [OV561]
Bitte versuchen; nicht cont., Geld retour.

Grössere Gebäulichkeiten
mit grossen Obst- und Gartenanlagen, in schöner, gesunder Lage der Ostschweiz, passend für eine Anstalt, sind altershalber zu verkaufen. — Anfragen sub Chiffre **O F 8469** an Orell Füssli, Annoncen, Zürich.

Feldstecher-Empfehlung.
Auf bevorstehende Reisesaison empfehle den Herren Lehrern meine aufs beste anerkannten Reiselidestecher mit **8 Gläsern** achromatisch, Kompass mit einem soliden Leder-Etui, Riemen und Kordel. Grösse der Objektiv: 19 Lig. vorzügliche Sehschärfe, zu dem billigen Preise von 24 Fr. per Stück, und gewähre gegen Vereinbarung **3 Monate Ziel.** Zur geigneten Abnahme empfiehlt sich **Hochachtungsvoll (OF8494)**
A. Kadisch,
Optische, Mathematische und Physikalische Instrumente
Diessenhofen (Thurgau).

Im Kommissions-Verlage von **Streckler & Moser** in **Stuttgart** ist **soeben erschienen:**
Der württ. Schulmeister
am Ende des XIX. Jahrhunderts oder die Begründung der Wünsche unserer **Volkschullehrer** von **Sincerus Verus.**
7 Bog. 8^o. brosch. M. —.80.
Obige Schrift umfasst folgende Gegenstände: I. Ginteltende Worte, II. Gebaltsfrage, III. Schulaufsichtsfrage, IV. Mitteltariffsfrage, V. Reformvor schläge (Seh-erbitungsfrage).
[Stg. 89/6] [O V 277]

Pianinos
von **Römhildt in Weimar**
Apertes Fabrikat I. Ranges. 12 goldene Medaillen und 1. Preise. Von **Liszt, Bülow, d'Albert** auf's Wärmste empfohlen. Anerkennungsschreiben aus allen Theilen der Welt. In vielen Magazinen des In- und Auslandes vorrätig, sonst directer Versand ab Fabrik.
Uebliche Vortheile f. d. Herren Lehrer.
[O V 248]

